

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Softwaremaße	5
2.1	Das Messen von Software	5
2.2	Vorteile und Grenzen der Bewertung	6
2.3	Softwaremaße und Objektorientierung	11
2.4	Literaturübersicht	12
2.5	Softwaremaße für Entwickler	13
2.6	Zusammenfassung	14
3	Vorüberlegungen	17
3.1	Der GQM-Ansatz	17
3.2	Formulierung des Hauptziels der Arbeit	20
3.3	Anforderungen an Softwaremaße	21
3.4	Repositoryinformationen der Analyse	28
3.5	Zusammenfassung	34
4	Herleitung eines Bewertungsmodells	35
4.1	Qualitätsfördernde Eigenschaften	35
4.2	Komplexität	39
4.3	Kopplung	53
4.4	Bindung	70
4.5	Wiederverwendbarkeit	78
4.6	Zweckmäßigkeit	86
4.7	Zusammenfassung	91

5	Das Werkzeug MEMOS	95
5.1	Meßwerkzeuge	95
5.2	Die Architektur von MEMOS	100
5.3	Voreinstellung der Referenzwerte	112
5.4	Zusammenfassung	116
6	Fallstudie	119
6.1	Fallbeispiel: Verwaltung von Mietobjekten	119
6.2	Beispielanwendung von MEMOS	123
6.3	Zusammenfassung	133
7	Fazit und Ausblick	135
A	Ratschläge des Systems	139
A.1	Bewertung von Methoden	139
A.2	Bewertung von Klassen	140
A.3	Bewertung von Vererbungsstrukturen	152
A.4	Bewertung von Abläufen	155
A.5	Bewertung von Subjekten	156
B	Liste der Glossareinträge	161
C	Beschreibung der verwendeten Softwaremaße	169
C.1	Softwaremaße für Methoden	172
C.2	Softwaremaße für Klassen	173
C.3	Softwaremaße für Vererbungsstrukturen	189
C.4	Softwaremaße für Abläufe	192
C.5	Softwaremaße für Subjekte	193
	Literaturverzeichnis	201
	Index	215